



Jetzt mitmachen

Konferenz: Bits & Bäume NRW

08. und 09.07.2022, Münster



Die Bits & Bäume kommt nach NRW! Das Eine Welt Netz NRW lädt gemeinsam mit der Akademie Franz Hitze Haus und einigen weiteren Partnern aus der Technologie- und Nachhaltigkeitsszene zur

ersten Bits & Bäume Konferenz in NRW ein.

Damit werden wir Menschen aus beiden Bereichen zusammenzubringen und einen nachhaltigen Umgang mit Digitalisierung für die Erreichung der Agenda 2030 zu fördern. Wir fokussieren ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeitsaspekte der Digitalisierung. Damit wollen wir Bits und Bäume vernetzen, Wissensaustausch ermöglichen, Kooperationen und innovatives Denken anregen und eine Plattform für Bildungs- und Aufklärungsarbeit sein. Euch erwarten spannende Workshops, Vorträge, Diskussionen und ein buntes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Kunst, Musik und Mitmachaktionen.

- Ihr könnt euch ab jetzt [hier anmelden](#).
- Alle Infos gibt es [hier](#).
- Der Eintritt kostet zwischen 35 € und 105 €, abhängig von eurem Status und ob ihr im Konferenzhaus übernachtet. Wenn ihr euch den Preis nicht leisten könnt, meldet euch bei [Svenja](#).

Workshop: Diversitätssensible Veranstaltungsplanung

Morgen! 28.05.2022, 10-14 Uhr, Bielefeld



Was sind Gründe an Veranstaltungen teilzunehmen? Warum nehmen einige Menschen nicht daran teil?

Während des Workshops beschäftigen wir uns mit der Frage, wie es kommen kann, dass meistens die-

selben Menschen zu Veranstaltungen kommen und andere wiederum gar nicht. Gemeinsam schauen wir uns an, welchen Einfluss zum Beispiel die Wahl der Uhrzeit, von Referent*innen oder Formulierungen im Einladungstext auf potenzielle Teilnehmer*innen haben.

Unser Ziel ist es, erste Impulse zu geben, damit Veranstaltungen zukünftig inklusiver gestaltet werden können.

- Anmeldung auch spontan an [Mara](#).

Aachener Weltfest: ernähr/ dich/ fair/ nachhaltig

11.06.2022, Aachen



Das Motto des diesjährigen Weltfestes in Aachen soll Aufforderung und Angebot zugleich sein. Aufforderung, sich bei der eigenen Ernährung verstärkt an den Erfordernissen des Fairen Handels und der Nachhaltigkeit zu orientieren und Angebot, sich über die unterschiedlichen örtlichen und regionalen Initiativen und deren Arbeit zu

informieren, die im Themenbereich Ernährung aktiv sind.

- Alle Infos findet ihr [hier](#).

Lesung: Afrikanische Perspektiven – „Der Messias von Darfur“

14.06.2022, 19:30 Uhr, Münster



In seinem Roman „Der Messias von Darfur“ schildert Abdelaziz Baraka Sakin, der 1963 in Kassala im Sudan geboren wurde, die Zerrissenheit des Sudan und gibt Einblick in die Mechanismen ähnlicher Konflikte. Er erzählt aber auch eine bewe-

gende Geschichte über Krieg und Abenteuer, Liebe und Rache, Glauben und Magie.

Bei der Veranstaltung liest der Schauspieler Carsten Bender aus „Der Messias von Darfur“, der Literaturwissenschaftler Omer Othman führt und übersetzt das Gespräch mit Baraka Sakin über den Roman und über die aktuelle Lage im Sudan.

- Der Eintritt kostet 8 €, ermäßigt 4 €. Es gibt Freikarten für alle, die sonst nicht teilnehmen können. Dafür eine Mail an [Afrikanische Perspektiven](#).
- Alle Infos gibt es [hier](#).

Festival: nival – das transformative Bildungsfestival

16.-19.06.2022, Burg Lohra, Thüringen



Das Netzwerk n feiert 10-jähriges Vereinsjubiläum!

Die Nachhaltigkeitsbewegung ist in den letzten Jahren gewachsen und neue Akteur:innen sind dazugekommen - das NIVAL bringt nicht nur Interessierte und Engagierte aus

Hochschulen mit Klimaaktivist:innen zusammen sondern ist genauso offen für Menschen, die sich für eine sozial-ökologische Transformation in ihren Organisationen, Lebens- und Lernorten einsetzen. Für 150 Personen planen sie ein Programm aus Live-Musik, Workshops, Diskussionen, Mitmachaktionen, Kunst und offenen Räumen, die von allen Festivalbesucher*innen mit Leben gefüllt werden können. Schwerpunktthemen sind Aktivismus, sozial-ökologische Gerechtigkeit und Skills für den Wandel.

- Alle Infos auf der [Festival-Webseite](#) [hier](#).
- Die Tickets kosten 50 €, 100 € oder 150 €, je nach euren Möglichkeiten.



Workshop: Fluchtursache Klimawandel?

21.06.2022, 17:30 Uhr, Dortmund



Globale Klimaveränderungen nehmen weltweit Einfluss auf Menschen und ihre Lebensräume. Variierende und teilweise unvorhersehbare klimatische Entwicklungen wie Dürreperioden, Überflutungen,

Stürme und Niederschlagsvariabilität haben besonders in vielen Teilen des Globalen Südens weitreichende Folgen. In diesem Workshop wollen wir gemeinsam der Frage nachgehen, welche Rolle menschliche Mobilität in diesem Kontext spielt. Gerade in der öffentlichen Wahrnehmung stellt Flucht eine häufig zitierte Folge des Klimawandels dar und die Annahme, dass sich Millionen vom Klimawandel Betroffene auf den Weg nach Europa machen wird vielfach als Horrorszenario gezeichnet. Das Ziel des Workshops ist es, sich differenziert mit Klimawandel und menschlicher Mobilität auseinanderzusetzen.

- ▶ Anmeldung per Mail [an AWO UB Dortmund](#).
- ▶ Alle Infos gibt es [hier](#).

Themenabend: Klimagerechtigkeit aus Sicht des Globalen Südens

23.06.2022, 19.20:15 Uhr, online



Wenn das 1,5-Grad-Ziel eingehalten werden soll, dann ist die Menge des in den nächsten Jahren noch möglichen CO₂-Ausstoßes begrenzt. Historisch ist der

Globale Norden für den allergrößten Anteil des Ausstoßes verantwortlich. Welche Konsequenzen hat das für Konsum- und Produktionsmuster in Nord und Süd? Welche Konsequenzen ergeben sich aus einer gerechten Verteilung?

Die Referentin Madeleine Wörner von Misereor e.V. berichtet über die Erfahrungen des Hilfswerks innerhalb der globalen Klimakrise und geht dabei auf Fragen der Klimagerechtigkeits zwischen dem Norden und Süden unserer Welt ein.

- ▶ Organisiert von Oikocredit.
- ▶ Alle Infos und Anmeldung gibt es [hier](#).

Workshop: Engagiert gegen Rechts

25.-26.06.2022, Essen



Rechtsextremismus ist ein wachsendes Phänomen in Deutschland und international. Wie können wir wachsam sein, die Demokratie schützen und uns aktiv für eine weltoffene Gesellschaft einsetzen?

In dem Workshop „Engagiert gegen Rechts“ sprechen wir über Rechtsextremismus in der Gesellschaft, in der Jugendarbeit und im Netz. Wir setzen uns mit Rechtspopulismus und neuen Tendenzen auseinander. Wir überlegen, wie wir mit Gedenkstättenfahrten und Stolperstein-Aktionen Sensibilität schaffen und den Blick für rechtes Gedankengut schärfen können. Wir tauschen praktische Erfahrungen aus und fragen nach Strategien im Engagement gegen Rechts.

- ▶ Alle Infos und Anmeldung [hier](#).

Vortrag: Ökologie von rechts

01.07.2022, 19-21 Uhr, Köln



Immer wieder sind demokratische Akteur*innen des Natur- und Umweltschutzes sowie des (ökologischen) Landbaus mit rechten Akteur*innen konfrontiert. Welche Ziele verfolgen sie? Der Vortrag sensibilisiert für die Verknüpfungen des

deutschen Natur- und Umweltschutzes mit extrem rechten Ideologien und versetzt euch in die Lage, demokratiefeindliche und menschenverachtende Ideologien und Denkmuster zu identifizieren.

- ▶ Organisiert von den Kölner Naturfreund*innen und dem Willi-Eichler Bildungswerk.
- ▶ Referent*innen von der Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN).
- ▶ Der Eintritt ist frei.
- ▶ Alle Infos und Anmeldung [hier](#).

Jugendkonferenz: youcoN – Wir l(i)eben Zukunft!

07.-10.07.2022, Mannheim



Die youcoN Zukunftskonferenz lädt 150 junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahre nach Mannheim ein! Dort geht es um eine gerechte, diskriminierungsfreie und nachhaltige Zukunft. Eure Meinungen, Neugier und Kreativität sind gefragt. Gemeinsam erfahrt ihr, was Bildung für nachhaltige Entwicklung

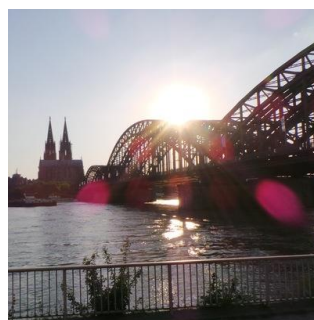
(BNE) bedeutet, wo sie stattfindet und auf welchen kreativen Wegen sie unsere Art zu lernen ändern kann. Die youcoN 2022 bietet zudem Raum, sich kritisch mit BNE und Rassismus auseinander zu setzen. Ob im Poetryclub, Embodiment-Workshop, beim Improtheater oder auf der Podiumsdiskussion: die Vielfalt der Angebote ist groß.

- ▶ Alle Infos findet ihr [hier](#).
- ▶ Hier geht's zur [Anmeldung](#).

Jetzt lesen

Impulspapier: NRW zukunfts-fähig gestalten

Nach der Wahl: Impulse für transformative Politikgestaltung



Das Eine Welt Netz NRW hat im Frühjahr 2022 eine Reihe von Impulsen für eine transformative Politikgestaltung in NRW zusammengetragen, immer unter dem Blickwinkel einer Förderung global nachhaltiger Entwicklung und globaler Gerechtigkeit.

- ▶ Lesen könnt ihr das Impulspapier [hier](#).
- ▶ Kommentare dazu gern an [Monika Dülge](#).



Bericht: Misshandlungen im Flüchtlingslager in Polen

Jetzt auf unserer Webseite lesen



Das Eine Welt Netz NRW engagiert sich momentan in vielfältiger Weise für BIPOC, die aus der Ukraine flüchten mussten. Dabei sind Kolleg*innen von uns unter anderem mit Baran, einem Mann aus dem Irak, ins Gespräch gekommen, und haben seine Geschichte

verschriftlicht. Triggerwarnung: Es geht um Gewalt und Rassismus.

Den Bericht findet ihr [hier](#).

Jetzt anschauen

Videodokumentation: Landeskongress 2022

Jetzt auf YouTube!



Bei der Eine-Welt-Landeskonferenz 2022 haben wir uns mit SDG 5, also Gendergerechtigkeit, beschäftigt. Aus entwicklungspolitischer Perspektive haben wir uns ge-

meinsam mit Expert*innen aus verschiedenen Bereichen der Frage gewidmet, inwiefern patriarchale Strukturen uns an der Überwindung der multiplen Krisen dieser Welt hindern - denn es ist höchste Zeit für mehr Gendergerechtigkeit und Empowerment!

Egal, ob ihr dabei wart oder nicht: Schaut euch das Video an.

- ▶ Hier geht's zum [Film](#).

Gespräch: Koloniale Kontinuitäten – Serge Palasie und Neven Subotic

Jetzt auf YouTube!



Der Bundesligaprofi Neven Subotic und Serge Palasie vom Eine Welt Netz NRW haben sich digital getroffen, um über Kolonialismus, Industrialisierung, Ressourcen und Rassismus zu sprechen.

Wie ungleich ist die Macht auf unserer Welt verteilt? Warum brauchen wir einen neuen Entwicklungsbegriff?

Neven Subotic setzt sich mit seiner Neven-Subotic-Stiftung für Trinkwasserversorgung und den Zugang zu sanitären Anlagen in Äthiopien, Kenia und Tansania ein.

- ▶ Ansehen könnt ihr euch das Video [hier](#).
- ▶ Mehr Infos zur Stiftung gibt es [hier](#).

Jetzt bewerben

FJ-P bei Germanwatch

Bewerbungen für 2022/23



Du willst herausfinden, was globale Herausforderungen wie Klimawandel und Ressourcenverschwendung mit der Einhaltung von Menschenrechten zu tun haben? Du findest entwicklungs- und umweltpolitische Themen spannend und wolltest immer schon mal wissen, was eine NGO eigentlich macht?

Ein Freiwilliges Soziales Jahr Politik (FSJ-P) bietet spannende Einblicke in die praktische Arbeit einer Umwelt- und Entwicklungsorganisation, die Möglichkeit diese tatkräftig zu unterstützen und regelmäßig an Seminaren und weiteren Veranstaltungen mit Freiwilligen anderer Einsatzstellen teilzunehmen. Misch dich ein mit Germanwatch!

- ▶ Du solltest im Sommer das (Fach-)Abitur abgeschlossen haben und maximal 26 Jahre alt sein.
- ▶ Dein FSJ-P kann in Bonn oder Berlin stattfinden.
- ▶ Alle Infos und Bewerbung [hier](#).

Finanzielle Förderung: #ClimateOfChange

Ausschreibung bald online



Im Rahmen der EU-weiten Kampagne #ClimateOfChange werden finanzielle Mittel für zivilgesellschaftliche Organisationen, Vereine und Jugendgruppen bereitgestellt. Wer sich mit eigenen Aktionen gegen die weltweite Klimakrise engagieren möchte, kann

diese Förderung in Höhe von 4.000 – 6.000 € beantragen.

Die vorgeschlagenen Kampagnen oder Projekte sollen sich vor allem an junge Menschen zwischen 16 und 35 Jahren richten und Bewusstsein für die Themen Klimagerechtigkeit und klimabedingte Migration schaffen.

finep, das forum für internationale entwicklung + planung, ist für die Ausschreibung und Vergabe der Mittel verantwortlich. Das Projekt #ClimateOfChange wird gefördert durch das Programm für Entwicklungspolitische Bildung und Öffentlichkeitsarbeit (DEAR) der Europäischen Union.

- ▶ Alle Infos und Unterlagen zur Bewerbung gibt es [hier](#).



Thema

Akon City – Pläne für Absurdistan im Senegal

In zehn Jahren soll eine futuristische Großstadt entstehen



Erinnert ihr euch noch an den Ohrwurm "Lonely" mit dem der US-amerikanische Sänger Akon 2005 in den Charts war?

Derselbe Akon, dessen Eltern aus dem Senegal stammen, plant seit einigen Jahren eine nach ihm benannte

futuristische Großstadt in der Nähe von Mbodiène (ca. 5.000 Einwohner*innen) zu errichten. Die Idee dafür beruht wohl auf der Comiclandschaft *Wakanda* aus *Black Panther*. Die Errichtung der Stadt würde ca. 6 Mrd. US-\$ kosten, die Akon bei verschiedenen Investoren zu sammeln versucht. Das entspricht etwa einem Viertel des gesamten BIP des Senegal 2020!

Im Senegal leben knapp 40% der Menschen in Armut, 10% sind unterernährt. Es fehlt an Arbeitsplätzen und Perspektiven, v.a. für junge Menschen. Viele erhoffen sich, dass das Großprojekt von Akon daran etwas ändert. Das ist Expert*innen zufolge aber unwahrscheinlich - denn bei internationalen Großprojekten geht die lokale Bevölkerung erfahrungsgemäß leer aus. Jobs werden an ausländische Fachkräfte (meist aus dem Globalen Norden) vergeben und Einheimische können sich Miete oder Lebenshaltungskosten in der Stadt ohnehin nicht leisten. In Akon City soll außerdem mit einer eigenen Kryptowährung bezahlt werden - dabei hat der Großteil der Senegales*innen nicht einmal ein eigenes Konto.

Der Bau von Akon City sollte 2021 beginnen - noch liegt aber nicht mehr als ein bereits von der Sonne ausgeblüchener Grundstein. Trotzdem hat Akon bereits angekündigt, auch in Uganda bis 2036 eine ähnliche Planstadt errichten zu wollen.

- Die [taz](#) und die [Deutsche Welle](#) berichten über Akon City.
- Hier kommt ihr zur [Webseite von Akon City](#).
- Hier ist der Bericht über seine [Pläne für Uganda](#).

Ihr wollt mehr News und Themen aus der Eine-Welt-Szene in NRW? Dann folgt uns auf Instagram!



EINEWELTNETZNRW_EV

**DU MÖCHTEST DICH KRITISCH MIT GLOBALEN ZUSAMMENHÄNGEN AUSEINANDERSETZEN UND ENTWICKLUNGSPOLITISCH ENGAGIEREN?
DU HAST LUST DARAUF, DIE WELT DURCH LOKALE ANSÄTZE UND KREATIVE AKTIONSFORMEN GERECHTER ZU GESTALTEN?**

Eine Welt Netz NRW

Dann werde Teil unseres Netzwerks OpenGlobe, der Plattform junger Engagierter im Eine Welt Netz NRW.

Neben organisatorischer und finanzieller Unterstützung, bieten wir spannende Exkursionen, Workshops, Vernetzungstreffen, Erfahrung, Hintergrundwissen, Spaß und Inspiration!



Du kannst dich...

- einer bestehenden Gruppe anschließen (z.B. OpenGlobe Münster),
- als bestehende Gruppe dem Netzwerk beitreten (z.B. BorderTales Köln),
- oder eine eigene Gruppe gründen!

Bei Fragen oder Unterstützung melde dich gerne: mara.urich@eine-welt-netz-nrw.de!

